



TISCHVORLAGE

Thema: Festlegung der Reihenfolge der Wahlvorschläge

Frühere Beratungen: Keine

Anlagen: Keine

Sachvortrag: Landrat Luca Wilhelm Prayon Zeitdauer (ca.) 5 Min.

Beschlussvorschlag: Die Festlegung der Reihenfolge der Wahlvorschläge erfolgt entsprechend § 18 Abs. 4 KomWO. Auf die Angaben in der Niederschrift wird verwiesen.

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Kreiswahlausschuss	Beschluss	08.04.2024	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen (mit der Kämmerei abzustimmen!):

ja nein

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebniswirksam:
Einmaliger Aufwand _____ Euro
Jährlicher Aufwand _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Aufwand 1. Jahr _____ Euro
Aufwand 2. Jahr _____ Euro
Aufwand 3. Jahr _____ Euro
Aufwand 4. Jahr _____ Euro

Investiv:
Einmalige Auszahlung _____ Euro
Jährliche Auszahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Auszahlung 1. Jahr _____ Euro
Auszahlung 2. Jahr _____ Euro
Auszahlung 3. Jahr _____ Euro
Auszahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Abschreibung _____ Euro

Erträge/Einzahlungen

Ergebniswirksam:
Einmaliger Ertrag _____ Euro
Jährliche Erträge _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Ertrag 1. Jahr _____ Euro
Ertrag 2. Jahr _____ Euro
Ertrag 3. Jahr _____ Euro
Ertrag 4. Jahr _____ Euro

Investiv:
Einmalige Einzahlungen _____ Euro
Jährliche Einzahlungen _____ Euro
Gesamtbetrag _____ Euro
Einzahlung 1. Jahr _____ Euro
Einzahlung 2. Jahr _____ Euro
Einzahlung 3. Jahr _____ Euro
Einzahlung 4. Jahr _____ Euro
Jährliche Auflösung _____ Euro

Mittelbereitstellung im Haushalt:

Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**
Produkt: _____ Investitions-Nr. _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____
Zur Verfügung stehende Mittel: _____ Euro

ggf. noch bereit zu stellen: _____ Euro

Deckungsvorschlag:
Ergebnishaushalt: **Investitionshaushalt:**
Produkt: _____ Investitions-Nr. _____
Kostenstelle: _____
Sachkonto: _____

Medien: PowerPoint pdf-Datei

Elektronisch mitgezeichnet von:

Landrat Dezernat 1 Dezernat 2
 Dezernat 3 Dezernat 4 Kommunalamt

1. Ausgangslage:

Festlegung der Reihenfolge der Wahlvorschläge nach § 18 Abs. 4 Kommunalwahlordnung (KomWO):

Bei der Wahl der Kreisräte richtet sich die Reihenfolge der Wahlvorschläge der im Kreistag vertretenen Parteien und Wählervereinigungen nach ihren Stimmzahlen (gleichwertige Gesamtstimmzahlen) bei der letzten regelmäßigen Wahl dieses Organs. Die übrigen Wahlvorschläge schließen sich in der Reihenfolge ihres Eingangs an; bei gleichzeitigem Eingang entscheidet das Los.

2. Sachverhalt:

Bei der letzten Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019 erhielten die im Kreistag vertretenen Parteien und Wählervereinigungen folgende gleichwertige Gesamtstimmzahlen:

CDU:	27.411,87 Stimmen
Grüne:	22.358,61 Stimmen
Freie Wähler:	20.952,92 Stimmen
SPD:	10.442,98 Stimmen
FDP:	6.118,85 Stimmen
AfD:	5.787,45 Stimmen
DIE LINKE:	2.965,70 Stimmen
Eriskircher Liste:	1.814,20 Stimmen
Oberteuringer Liste:	1.536,57 Stimmen

Daraus ergibt sich in den 7 Wahlkreisen nach § 18 Abs. 4 KomWO folgende Reihenfolge der Wahlvorschläge:

1. CDU
2. Grüne
3. Freie Wähler
4. SPD
5. FDP
6. AfD
7. DIE LINKE
8. Netzwerk für Friedrichshafen (im Wahlkreis I)
Eriskircher Liste (im Wahlkreis II)
Oberteuringer Liste (im Wahlkreis III)
Freie Liste Bodensee (im Wahlkreis IV)

Auf die Angaben in der Niederschrift zur Sitzung wird verwiesen.

3. Beschlussvorschlag:

Die Reihenfolge der Wahlvorschläge in den einzelnen Wahlkreisen wird gemäß § 18 Abs. 4 KomWO entsprechend der in Ziffer 2. dargestellten Reihenfolge festgelegt.